

SZABOLCS SZILÁGYI

FLÖTE, PICCOLO

Szabolcs Szilágyi ist in einer Musikerfamilie geboren. Sein Vater ist Schauspieler und seine Mutter ist Kunstorganisatorin, Sie ist immer noch tätig, als Leiterin von einer Kunstgalerie. Szilágyi hat als 6-Jähriger, in der Grundschule mit der Musik kennengelernt. Er hat seine grundlegende Musikerlebnisse in dem Chor von János Reményi gesammelt und mit dem Chor er hat sämtliche TV-, Radio- und Plattenaufnahmen mitgemacht und neben andere Auszeichnungen er hat - auch mit dem Chor - der Große Preis von einem Internationalen Chorwettbewerb in Cork (Irland) gewonnen.

Er war 9 Jahre alt, als er angefangen mit dem Flötenunterricht. Er absolvierte sein Diplom in der Musikhochschule "Franz Liszt" (Budapest) in der Klasse von Herrn Tihamér Elek. In London an der Royal College of Music bei Susan Milan er hat sich postgradual weitergebildet. Während dieser Zeit er nimmt mehrmals teil auf der Internationale Seminar von Sir James Galway in Weggis (Schweiz).

Sein Studium wurde von der "Soros-Stiftung" (New York - USA), Pro Helvetia Stiftung (Zürich - Schweiz), Royal College of Music (London - United Kingdom) und von der Bilkent University (Ankara - Turkey) unterstützt.

In 1995 er wurde aufgenommen in den Symphonieorchester "Concerto Budapest", wo er bis heute einer Mitglieder ist. Der Leiter dieser Orchester ist András Keller, der Primarius vom weltberühmter Keller-Streichquartett und der Professor in Musikakademie "Franz Liszt", in Fach Kammermusik.

Szilágyi war mitwirkender Musiker bei Frankfurter Kammeroper (1996, 1997) und für zwei Konzertsaisons er ist Mitglieder von dem Ungarischer Rundfunkorchester gewesen, unter der Leitung von Tamás Vásáry (2003-2004), und von Ádám Fischer (2006-2007).

Er, als Orchestermitglied, konnte mit der folgende Dirigenten und Solisten musizieren: Kobayashi Ken Ichiro, Thierry Fischer, Yuri Simonov, Krzysztof Penderecki, János Fürst, Gerhard Markson, Michael Halász, Zoltán Ocsis und Gidon Kremer, Sir James Galway, Dame Evelyn Glennie, Vadim Repin, Barbara Hendricks, Boris Berezovsky, Juliane Banse, Gilles Apap, Dmitry Sitkovetsky, Olga Kern, Jose Cura, Bobby McFerrin, Branford Marsalis.

Er hatte Konzerten überall in Europa, in Russland, China, Nahost und in der Vereinigte Staaten. Er ist zu hören in sämtliches TV-, DVD-, CD-, und Rundfunkaufnahmen von Hungaroton, BMC, Teldec/Warner, Naxos usw.

Als Solist und Kammermusiker tritt er oft auf in Ungarn. Zum Beispiel in dem "Tal der Künste", "Zsámbék Jazz Open" - es war von der Ungarischer Rundfunk live übertragen, Theater Merlin, "Trafó", Ung. Nationalmuseum, Musikhaus Concerto Budapest. Er spielte neben der Concerto Budapest auch mit dem Kammerorchester "Weiner-Szász" , Percussionensemble "Amadinda". Seiner Partner sind u. a. auch die Pianisten László Borbély und Áron Tóth gewesen.

Er spielte Uraufführungen für die Komponisten Lowell Liebermann, Mike Mower und David Heath.

2012 Soloabend in Weggis (Schweiz) – Internationale Flötenfestival Sir James Galway, Neben solche Solisten, wie Denis Bouriakov, Andrea Griminelli, Philippe Bernold, Jim Walker, Raffaele Trevisani, Prof. Senqui Qui, Nicola Mazzanti, Marlene Wervei.

2013 August: Auf die Einladung von Flötistengesellschaft von Amerika, er nimmt teil auf den Jahreskongress in New Orleans (Louisiana).